

Presse

London, 5. Dezember 2017

## Primetals Technologies erhält Endabnahme für modernisierte Vorblock-Stranggießanlage bei Zenith Steel

- Umrüstung erlaubt das Gießen eines zusätzlichen Vorblockformats
- Erweitert Produktspektrum von Zenith

Im November hat der chinesische Stahlerzeuger Changzhou Zhongtian Iron & Steel (Zenith Steel) die Endabnahmebescheinigung für eine von Primetals Technologies modernisierte Vorblock-Stranggießanlage erteilt. Die Anlage produziert pro Jahr rund 1,3 Millionen Tonnen Vorblöcke mit runden und rechteckigen Querschnitten. Ziel der Modernisierung war es, ein zusätzliches Vorprofilformat mit einem rechteckigen Querschnitt von 280x320 Millimetern gießen zu können. Die Vorblöcke werden im eigenen Walzwerk, das speziell dafür adaptiert wurde, zu Rundstäben weiterverarbeitet.

Die in Privatbesitz befindliche Zenith Steel betreibt ein integriertes Hüttenwerk in Changzhou, Provinz Jiangsu. Das Stahlwerk des Unternehmens verfügt über eine Produktionskapazität von mehr als zehn Millionen Tonnen Stahl pro Jahr. Zenith Steel erzeugt eine breite Palette von Endprodukten, darunter Stahlrohre, Lager- und Federstähle sowie verschiedene Baustähle. Vorblöcke mit Durchmessern von 400 und 500 Millimeter werden zu nahtlosen Rohren weiterverarbeitet, jene mit 600 Millimetern Durchmesser dienen zur Produktion von Schmiedestählen. Die rechteckigen Vorblöcke werden für die Herstellung von runden Stabstählen verwendet.

Im Rahmen der aktuellen Modernisierung war Primetals Technologies für das Engineering der für das zusätzliche Format benötigten Kokille und der ersten beiden Segmente der Strangführung verantwortlich und lieferte neue Sprühdüsen und Seitenführungen. Darüber hinaus wurden die Treibrichteinheit, die Kaltstränge sowie der Auslaufbereich angepasst. Primetals Technologies übernahm auch die Inbetriebnahmeüberwachung. In einer Erklärung betonte Ren Zong Yi, Projektmanager bei Zenith, die professionelle Zusammenarbeit mit Primetals Technologies.

Die von Primetals Technologies errichtete und im Juli 2013 erstmals in Betrieb gegangene fünfsträngige Gießanlage war ausgelegt für die Produktion von runden Vorblöcken zwischen 400 und 600 Millimeter Durchmesser sowie rechteckigen Vorblöcken mit einem Querschnitt von 370x490 Millimetern. Bei einer Gießgeschwindigkeit von bis zu 0,8 Metern pro Minute können Baustähle, hochgekohlte, legierte und niedrig legierte Stähle sowie Röhrengüten vergossen werden. Die Stranggießanlage hat einen Gießbogenradius von 14 Metern und eine metallurgische Länge von 32 Metern. Sie ist mit einer gebogenen Kokille, dem hydraulischen Kokillenoszillierer DynaFlex sowie der Gießspiegelregelung LevCon ausgestattet. Die Abzieheinheit für rechteckige Vorblöcke besteht aus sieben Treibereinheiten und arbeitet mit DynaGap Soft Reduction. Dies vermeidet Mittenseigerungen und sorgt für eine homogene Innenqualität der Vorblöcke.

Primetals Technologies projektierte die Stranggießanlage, lieferte Schlüsselkomponenten, und Technologiepakete, die komplette Basis- und Prozessautomatisierung sowie das Qualitätsmanagementsystem VAIQ. Zum Leistungsumfang gehörten auch Beratungsleistungen während der Errichtung und Inbetriebnahme sowie die Kundenschulung.



Fünfsträngige Vorblock-Stranggießanlage von Primetals Technologies bei Changzhou Zhongtian Iron & Steel (Zenith Steel), in Changzhou, China. Die Anlage ist seit März in Betrieb.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter <a href="https://www.primetals.com/press/">www.primetals.com/press/</a>

## Kontakt für Journalisten:

Dr. Rainer Schulze: rainer.schulze@primetals.com

Tel: +49 9131 9886-417

**Primetals Technologies, Limited**A joint venture of Siemens, Mitsubishi Heavy Industries and Partners Communications
Leitung: Gerlinde Djumlija

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/primetals

Primetals Technologies, Limited mit Sitz in London (Großbritannien) ist ein weltweit führender Partner für Engineering, Anlagenbau und Lifecycle-Services in der Metallindustrie. Das komplette Technologie-, Produkt- und Leistungsportfolio des Unternehmens umfasst ganzheitliche Lösungen für Elektrik, Automatisierung und Umwelttechnik und deckt alle Schritte der Wertschöpfungskette in der Eisen- und Stahlproduktion vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt ab sowie modernste Walzwerkslösungen für NE-Metalle. Primetals Technologies ist ein Joint Venture von Mitsubishi Heavy Industries (MHI) und Siemens. Das bei MHI konsolidierte Unternehmen Mitsubishi-Hitachi Metals Machinery (MHMM) mit Beteiligungen von Hitachi, Ltd. und der IHI Corporation hält 51 % der Anteile und Siemens 49 % der Anteile an dem Joint Venture. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 7.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen sind im Internet verfügbar unter www.primetals.com.